

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

**Beitrag von „CatelynStark“ vom 6. April 2020 07:19**

Meine Oma hatte mal eine Infektion, mit der sie im Krankenhaus isoliert werden musste. Man durfte sie nur in voller OP-Montur besuchen. Da ich meine Oma sehr mochte, habe ich sie sehr oft besucht. Diese OP Montur war echt schwer auszuhalten. Ich habe mir dann gedacht, dass bei einer großen OP das OP Team ja u.U. noch viel länger in dieser Montur rumläuft und auch noch hochkonzentriert arbeiten muss. Also habe ich ide Zähne zusammengebissen.

Was ich davon halte, dass alle SuS und KuK Masken tragen müssen, weiß ich nicht. Ja, es verbessert den Schutz, besonders, wenn es alle machen. Die Frage ist aber, wie realistisch ist es, das 1) alle SuS an die Maske denke (ok, man kann sagen "ohne Maske keinen Zutritt" und das kontrollieren) und 2) alle SuS diese Masken auch den ganzen Tag auflassen. Das könnte gerade am Anfang zu ziemlich großen Spannungen führen. Mir fallen auf den Schlaf SuS aller Altersgruppen ein, die sich einen Spaß draus machen würden, die Masken immer wieder abzunehmen. Ja, man kann die nach Hause schicken, aber realistisch wird das ja erst beim 50. Mal gemacht. Da wäre es aus meiner Sicht besser, die SuS noch zwei weitere Wochen zu Hause zu lassen.

Maskenpflicht beim Einkaufen fände ich voll ok und auch machbar.